

lichen Flottenstärke ein. Er ist so einfach, daß er zu keinem Miß-

Verständnis führen kann. Die Finanzen eines jeden Landes

werden eine Entlastung erhalten. Seine Flotte würde im geringsten

Wirkung haben. Wir in Großbritannien können mit Aufrichtigkeit über einen

derartigen Gegenstand sprechen. Unsere Schiffbauindustrie ist nicht

unwertvoller als die irgendeiner anderen Macht, unsere Erfahrungen

sind weit größer, unsere Hilfsmittel sind reicher. Unsere Pläne haben

auf jeder Seite bei dem Weltwettbewerb die alte Überlegenheit be-

halten und nach dem, was wir von anderen Ländern hören, unter-

liegen unsere Pläne und die Qualität unserer Arbeit gewiß keinem

Zweifel. In jedem Jahre, so lange wie neue Schiffe gebaut werden,

werden wir die besten bauen, die die Wissenschaft erfinden oder

jährige Dienstzeit von der Nation und der ganzen Welt als offenbare

und charakteristische Beweise einer nationalistischen und chauvinisti-

sehen Politik angesehen werden würden;

in Erwägung, daß das einzige Mittel zur Sicherung der

nationalen Verteidigung die Einführung der Miliz durch die allge-

meine Volksbewaffnung ist und daß jede Abkürzung des Militärdien-

stes ein Schritt vorwärts auf diesem Wege bedeutet, wie jede

Verlängerung des Aufenthalts der jungen Soldaten in den Kasernen

ein Schritt rückwärts ist;

in Erwägung, daß die durch den bewaffneten Frieden, der für

die Völker gefährlich und für das ökonomische und soziale Leben

der Nation tödlich ist, hervorgerufenen Kosten nicht vermindert

werden können, solange nicht die Entwicklung der Schiedsgerichte

ermöglicht, auf diesem Wege alle internationalen Schwierigkeiten

zu regeln, deren endgültiges Verschwinden vom Verschwinden des

kapitalistischen Regimes selbst abhängt;

in Erwägung endlich, daß zwei große Nationen, wie Deutsch-

land und Frankreich, das Signal zur parallelen und gleichzeitigen

Ausrüstung durch eine Entente, eine lokale und öffentlich bekann-

tege Verabredung geben können, weil die Welt nicht die zweite

Weltkrieg der französischen Sektion der Arbeiterinternationalen zur

gemeinsamen Aktion der sozialistischen Parteien

Deutschlands und Frankreichs und erklärt sich

vollständig einig mit den Sozialisten Elsaß-

Lothringens, die der Meinung der gesamten Bevölkerung

Ausdruck verliehen, als sie erklärten, ein feiner Preis eine Rebände

zu wagen, die einen Zusammenstoß zwischen Frankreich und Deutsch-

land herbeiführen könnte. Der Kongreß beauftragt die sozialistische

Parlamentarieraktion und die permanente Verwaltungskommission

der Partei im Parlament und im Land, die energischste und ent-

schlossenste Aktion zugunsten der deutsch-französischen Verständigung,

noch ein Testament vorhanden ist. Dadurch sollen die Einzel-

staaten offenbar für die Verluste wenigstens teilweise ent-

schädigt werden, die sie durch die Übernahme der Stempel-

steuern auf das Reich erleiden. Auch die Veredelung der

Matrularbeiträge, von der gestern schon die Rede war, soll

kommen. Sie ist wohl der Preis dafür, daß sich die einzel-

staatlichen Regierungen haben bewegen lassen, den übrigen

Vorschlägen Wehmanns zuzustimmen und die Unannehmlich-

keit mit in Kauf zu nehmen, daß sie eventuell ihren Landtagen

mit neuen Steuergesetzen kommen müssen. Eine Reichs-

vermögenssteuer oder eine Reichsnachlasssteuer wird jedenfalls

nicht vorgeschlagen werden. Die Herren Agrarier werden

mit Herrn v. Bethmann zufrieden sein.

Sozialistische Steuerpolitik.

Die bloße Möglichkeit, daß diesmal die Besiehenden zur

Tragung des finanziellen Teils der neuen Militärlasten heran-

gezogen werden könnten, hat den konservativen Reichstagen

völlig aus dem Häuschen gebracht. Auf viereinhalb langen

enggedruckten Spalten rast, wettet und lobt er gegen die

„sozialistische Steuerpolitik“, die seiner Meinung nach bei der

Bedrohung der neuen Gesetzesvorlage befolgt werden soll, und dabei

treibt er die unwillkürliche Komik so weit, die Vermählungen,

dem Reich neues Geld zu schaffen, als — „reichsfeindliche

Verbreitungen“ zu brandmarken. Nachdem er der nun einmal

unvermeidlichen einmaligen Vermögensabgabe einige Worte

schäuflicher patriotischer Begeisterung gewidmet, fährt er also fort:

Wir dürfen aber um so mehr die bestimmte Erwartung aus-

sprechen, daß die für diese außergewöhnliche Maßnahme Verant-

wortlichen alles um werden, um ihr bei ihrer Ausführung eine das

Reich nicht schädigende Form zu geben und unheilvollen politischen

Folgen ein für allemal einen Riegel vorzuschieben. Daß solche Folgen

nicht nur möglich, sondern bereits vorhanden sind, ist leider eine

Donnerstag den 27. März 1913 Seite 2

Deutsches Reich.

Die Entscheidung im Bundesrat.

Wie aus übereinstimmenden Mitteilungen der Berliner

Morgenblätter hervorgeht, sollen heute im Bundesrat die ent-

scheidenden Beschlüsse über die dem Reichstag vorzuliegenden

Herres- und Bedungsborlagen gefaßt werden. Dem Berliner

Volksanzeiger entnehmen wir folgendes:

Die entscheidenden Beschlüsse des Bundesrats über die

Herres- und Bedungsborlagen werden, wie man heute festhält,

bereits in einer für heute (Donnerstag) anberaumten Sitzung fallen,

nachdem es gelungen ist, schon gestern die Beratungen in den Aus-

schüssen abzuschließen. Dem Vernehmen nach handelt es sich im

Dreijährige Dienstzeit und Elsaß-Lothringen.

Dem Parteitag der französischen Sozialisten.

Das Protokoll wird uns vom 24. März berichtet:

Der Parteitag behandelte heute in sehr bewegter Sitzung die

Frage der dreijährigen Dienstzeit und das Verhältnis Frankreichs

zu Deutschland.

Comptore-Morel bringt folgende Resolution ein:

In Erwägung, daß die Einführung der Schützungen und die drei-

Die jung natürlich durch Millionen noch f

Ausland.

Frankreich.

Der Kongress der sozialistischen Jugend.

Am 26. März vor dem sozialistischen Parteitag traten in Paris die Vertreter der Jugendbewegung zusammen...

Holland.

Der sozialistische Parteitag.

Am dritten Verhandlungstage diskutierten die Parteimitglieder über die Frauenorganisation...

Belgien.

Der sozialdemokratische Parteitag.

Die letzte Sitzung des diesjährigen belgischen Parteitages wurde am Vormittag des Osterdienstags abgehalten...

Rußland.

Eine neue strategische Bahn in Süd-Sibirien.

Die russische Diplomatie im fernem Osten geht ein neuer energetischer Vorstoß, den die russische Regierung auf dem Gebiet des mittelasiatischen Bahnbaus unternimmt...

China.

Lichtblicke für die junge Republik.

Dem hart bedrängten China ist in dem Präsidenten der Vereinigten Staaten unerwartet ein mächtiger Helfer entstanden...

Und das amerikanische Kapital, das nun Handlungsfreiheit erhalten hat, wird im Interesse der amerikanischen Industrie...

Die Wendung der amerikanischen Politik hat auch die japanische Regierung zu einer Kursänderung veranlaßt...

Der große Fallschirmprozess Stallmann u. Genossen.

Hg. Berlin, 26. März.

Der große Fallschirmprozess gegen den „König der Spieler“, den Baron Adolf Stallmann, alias Rudolf Stallmann...

Die Verhandlung wendete sich sodann zur Illustration des Willens, in dem sich die Angeklagten bewegt haben...

Neues aus aller Welt.

Ein unvorsichtiger Schiffschaffier.

Hamburg, 26. März. Das Seemant verhandelte heute wegen des Zusammenstoßes des Dampfers Amerika mit dem englischen Unterseeboot B. 2...

manes nicht zu größerer Vorsicht habe bewegen lassen. Die Mitschuld des Unterseeboots sei nicht erwiesen.

Ein betrügerischer Produkt.

Hamburg, 26. März. Der Produzent von der hiesigen Filiale der United Export Company in Kopenhagen ist verhaftet worden...

Verhaftung zahlreicher Eisenbahnbeamten.

Karlruhe, 26. März. Auf dem Güterbahnhof in Neopoldsdorfer im Kreis Dörmitz wurden 16 Eisenbahnbeamte wegen Durchsuchungen verhaftet.

400 000 Kronen unterschlagen.

Wien, 26. März. An der Spar- und Vorschußkassette Kueffer in Unterfeldmarkt wurde ein Diebstahl von 400 000 Kronen entdeckt.

17 Wohnhäuser verbrannt.

Zürich, 26. März. In der Nacht hat in Tiefen bei Babuz (Vordorf) ein bei heftigem Wind ausbrechendes Schindeldach 17 Wohnhäuser samt den Dekonisationsgebäuden zerstört.

Prognose der sächsischen Landeswetterverhältnisse für den 28. März.

Nordostwinde; wechselnde Bewölkung; tagsüber etwas klarer; vorwiegend trocken.

Wetterlage: Das Maximum des Druckes liegt sich nordwärts zurück. Tiefdruck befindet sich vor den Alpen...

Dresdner Polizeibericht vom 27. März.

Geht es um die Zeit vom 20. bis 25. März in der hiesigen Wollfabrik auf der Freiburger Straße ein sechs Meter langer und dreizehn Zentimeter breiter, fast neuer Treibriemen...

Letzte lokale Nachrichten.

Der angeblich 42 Jahre alte Schiffschiff R. Schwartze aus Dresden ist bei dem Untergang des britischen Schiffes Jura ertrunken...

In einem hiesigen Ausflur auf dem Georgplatz schoß sich gestern abend ein junger Mann beim Schießen mit einem Leßhörn aus Unvorsichtigkeit in die Stirn...

Dresden, 27. März. Vom Ragenstein bei Bittersbach in der sächsischen Schweiz ist der Dresdner Tourist Hans Kroy abgestürzt. Er hat schwere Verletzungen am Kopf und außerdem doppelten Beinbruch erlitten...

Letzte Telegramme.

Zur Einnahme Adrianopels.

Sofia, 27. März. Nachdem der Kommandant von Adrianopel, General Schürli Pascha, mit seinem Stabe von bulgarischer Kavallerie umzingelt war...

Sofia, 27. März. In einem Privattelegramm wird der Einzug der Sieger in die brennende Stadt folgenlos gemeldet: Mit klingendem Spiel marschieren die Regimenter in die zum Teil noch brennende Stadt ein...

London, 27. März. Die Meldung von dem Falle Adrianopels wirkte auf die hiesige Börse befestigend. Man glaubt allgemein, daß die Wendung den Friedensschluß beschleunigen werde.

Churchills Rede und die englische Presse.

London, 27. März. Die Presse beschäftigt sich mit der gestrigen Rede Churchills. Daily News sagt: Es ist nicht nötig, die Bedeutung des von Churchill vorgeschlagenen Vergleiches hervorzuheben...

Feuersbrunst.

Paris, 27. März. In einer Werkstätte der Pulverfabrik in Herbouville bei Cherbourg, wo das Pulver B und die Geschosse für die Kriegskanonen hergestellt werden, entstand durch die Entzündung von Mehl ein Brand...

Erdbeden.

Dresden, 27. März. Im Bezirk Ruzsch des Gebietes Dörfchen sind infolge eines Erdbedens in fünf Dörfchen viele Häuser zerstört worden...

Das heutige Blatt umfaßt 16 Seiten.

Oeffentl. politische Versammlungen.

Dienstag den 1. April, abends 9 Uhr

Große Volks-Versammlungen

- 4. Kreis: Reichskrone, Bischofsweg; Deutscher Kaiser, Bieschen.
- 5. Kreis: Kristallpalast, Schäferstraße.
- 6. Kreis: Musenhalle, Löbtau; Hammers Hotel, Striesen; Gasthof Briesnitz; Gasthof Leuben; Goldner Löwe, Pötschappel; Wagners Gasthof, Deuben.

Die Tagesordnung in allen Versammlungen lautet:

Neue Heeresforderungen - Neue Volksbelastungen!

Referenten: Reichstagsabgeordnete **Fischer**, Briesnitz; **Dr. Gradnauer**, Dresden; **Horn**, Lindenau; **Jäckel** und **Krätzig**, Berlin; **Kaden**, Dresden; **Schmidt**, Weissen, und Landtagsabgeordnete **Fräsdorf** und **Fleissner**, Dresden.

Massenhafte Beteiligung der Dresdner Einwohnerschaft in diesen Versammlungen erwarten

Die Einberufer: **Robert Wirth**, Helgolandstraße 10; **Bernhard Jungnickel**, Löbtau Straße 58; **Max Hertwig**, Sünder Straße 11.

Oeffentliche politische Versammlung.
Sonntag den 30. März, abends Punkt 6 Uhr, im **Gasthof Lausa**
Volks-Versammlung

V 10] Tages-Ordnung:
Die Rüstungstreiberereien u. die bürgerlichen Parteien.
Referent: Landtagsabgeordneter **Hermann Fleissner**, Dresden.

Freie Aussprache.

Verhätige Bevölkerung! Erscheint massenhaft in dieser Versammlung und protestiert gegen den Rüstungswahnsinn der herrschenden Klassen.
Der Einberufer: **Max Schöbel**, Lausa.

Verband der Maler, Lackierer, Anstreicher u. Deutschl. Filiale Dresden.

Sämtliche Berufskollegen Dresdens und Umgegend werden hiermit dringend angefordert, während der Dauer der vom Arbeitgeberverband frivol inszenierten Aus-sperrung jede Ueberstunden- und Sonntagsarbeit zu unterlassen.

Auch beim Quartalswechsel ist jede Ueberarbeit - auch wenn sie noch so dringend ist - zurückzuweisen, und der Arbeitgeber aufmerksam zu machen, zu diesen dringenden Arbeiten genügend Arbeitskräfte einzustellen.

An guten, leistungsfähigen Gehilfen mangelt es jetzt nicht.

Weidet jede Ueberarbeit! Hebt Solidarität!
Die Filialverwaltung.

Sarrasani
Telephon 17760 und 17912
Nur noch
kurze Zeit
in Dresden.
Allabendlich 7^{1/2} Uhr, Sonnabend u. Sonntag, 8 Uhr u. 7^{1/2} Uhr
Das unwiderrufliche
Rekord-Programm!
mit den **dressierten sibirischen Tigern.**
Ververkauf: An der Circuskaase [L. 1084
Im Warenhaus Hermann Herzfeld
In allen Zigarreneschäften von L. Wolf.

Jakob Kranz
Frisch auf Schänke
Moritzstr. 17, Tel. 1102
hält sich zur Einkehr fest. empf.
V121]

Der Clou der Frühjahrssaison
Humor! Stimmung!
Alt-Dresden
in den
Wittelsbacher Bierhallen
Moritzstrasse
Nach Originalen berühmter Meister
Das alte Dresden mit seinen malerischen Winkeln und Typen ist wieder erstanden
Allabendlich KONZERT der alten Stadtkapelle
am Pirnaischen Tore [K 81
Echte Biere und vorzügliche Küche zu kleinen Preisen.
Den Bewerbern um die Expedientenstelle zur gefälligen Nachricht, dass dieselbe besetzt ist.
Expedition der Dresdner Volkszeitung.

Bäckerei Kirchhof
8% Konradstrasse 2 u. Helgolandstr. 9b 8%
Lieferung von Frühstücksgebäck nach allen Teilen der Neustadt
Gehilfenforderungen bewilligt. [K 27

Beginn neuer Kurse.
Englisch Anfangskursus für Kinder: den 2. April, 4 Uhr
Abendkursus für Anfänger: den 8. April, 8^{1/2} Uhr
Französisch Anfangskursus für Kinder: den 5. April, 4 Uhr
Abendkursus für Anfänger: den 5. April, 7^{1/2} Uhr
Vierteljährlich 5 Mark. [B 604
Helene Reichelt, Luisenstrasse 22, III.

Redakteur
mit journalistischen und redaktionellen Erfahrungen wird zum baldigen Eintritt für die Dresdner Volkszeitung gesucht. Offerten sind bis 31. März bei dem Verlag von **Kaden & Comp.** einzureichen.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: **Max G. S. S.**, Dresden-Alttobr.
Verantwortlich für den Inseratenteil: **Reinhold Richter**, Dresden.
Druck und Verlag: **Kaden & Comp.**, Dresden.

Donnerstag
s
Anläßli
bedingen, off
werden in de
anzulegen, di
tragen sollen
mitgeteilt, d
Ministeriums
eine solche E
Stadtverwalt
nein sei. U
würde an de
Diese Auslöse
bürgerlichen
taubelt, bei d
die Rolle der
In Zel
Versammlungen
Dresden-Kreis
werden, doch
angewandten,
monarchischen
neuymanische
geschlossen, allen
Vertrag zu di
0 Pf. auf de
Anverträge de
erholungsheim
erstattung zu
Baldichule er
in aller Eile
nicht gegeben
wollen ihr Sch
erzeugung ihrer
in Gebäude a
mit ein jeder
Som einer Hoff
Was hier
haben die sozial
ihnen längst ge
einer Linie der
erholungsbedür
stoch der Stadt
over auch Genu
haben, die eben
einem liegen, i
angewir hat. E
in den Gemein
Verbindung ab
Es waren die
Büch ketten h
Ehren für ihre
Wenn jet
er eine Stifun
nicht das ni
Landsgebung we
hatigen Gemein
in dieser Stifun
mit natürlich
haben, solange
kann gegeben
Erwägungen h
Sunder ist eine
Aufgabe und für
Es ist sicher in
erholungsheim
bewahren und He
Das haben wir
er nun eine so
möglich machen,
wenn gefällig, f
Diese Frage mö
bedenken, daß i
zu entlassenden
Es dürfte
empfehlen, sich
wichtigen sozial
machen. Das
kann nicht eintr
erhebende Wehr
bürgerliche oder
Stunden wie un
Kindertens in so
die Vertreter ei
halten. Sie n
Erziehung schaf
ihre höchste Poli
demokratische St
ahalten solle -
Wilhelm-Stiftung
für völlig
demokratische Re
eher Stifung u
möglich nicht für
geändert. Es
der Einzelheiten
auch eine Frage
der Abstimmung
tanden, sich aber
an den soziald
die der trät
weitert und
möglich ger
„Lesse
Das Ober
Wittwoch zwei
soß trotz des
ministeriellen Abl
in Sachsen noch
Julien handele e
über vollzeitle
Lohn geworden si
Am 26. Aug
in Warfrank
Sommerfest ab.
Büßigt war, mit t

Sächliche Angelegenheiten.

Jubiläumstiftungen.

Anlässlich des Regierungsjubiläums Kaiser Wilhelms II. drängen, offenbar einem Wink von oben folgend, die Behörden in den Gemeinden darauf hin, wohltätige Stiftungen anzulegen, die den Namen Kaiser-Wilhelm-Jubiläumstiftung tragen sollen.

Während, auch die Kreishauptmannschaft weiter gab, eine solche Stiftung ins Leben gerufen wurde, obwohl die Stadterhaltung gar nicht ständig befristet von der Sache gewesen sei.

Zu Sebnitz will man die Spende durch freiwillige Sammlungen ausbringen. In der Amtshauptmannschaft Dresden-Kreisstadt soll die Sache etwas anders gehandhabt werden, doch ist auch hier die Geschichte nicht anders anzuschauen.

Was hier mit dieser Jubiläumstiftung angestrebt wird, haben die sozialdemokratischen Vertreter in vielen Gemeinden schon längst gefordert. Wir sind ja der Meinung, daß in erster Linie der Staat eine solche Fürsorge für kranke und erkrankungsbedürftige Kinder in die Wege leiten müßte.

Wenn jetzt dieselben Herrschaften auf einmal Interesse für eine Stiftung für erhaltungsbedürftige Kinder zeigen, heißt das nicht der Kinder, sondern der monarchischen Umgebung wegen, die man damit beabsichtigt.

Es dürfte sich also für sozialdemokratische Vertreter empfehlen, sich so zu verhalten, daß sie die Stiftung ihres möglichen sozialen Zweckes wegen selbst nicht unmöglich machen.

„Öffentliche“ Vereins-Tanzvergnügen! Das Oberlandesgericht in Dresden fällt am 26. August 1912 die Freie Turnerschaft in Marxtraube bei Leipzig in ihrer Turnhalle ein Kommerzialklub, mit dem Kommerzialklub zugleich ein Tanzvergnügen

abzuhalten, war für ein solches auch keine polizeiliche Genehmigung eingeholt worden. Dies hatte der Vorsitzende, während, auch die Kreishauptmannschaft weiter gab, eine solche Stiftung ins Leben gerufen wurde, obwohl die Stadterhaltung gar nicht ständig befristet von der Sache gewesen sei.

Im zweiten Falle soll der Stadtmaschinenbesitzer Baumann in Pausa als Vorsitzender des dortigen Arbeiter-Turnvereins nach der selben Tanzverordnung zumvergeblich haben. Der Verein hielt am 23. Juli 1912 nachmittags ein öffentliches Schauturnen und abends im Paalvereinslokal in Oberreidobach ein Tanzvergnügen ab.

Nach den Direktiven, die das Oberlandesgericht seiner Entscheidung mit auf den Weg gibt, wird auch im zweiten Falle der Prozeß mit der Verurteilung des Angeklagten enden.

Ratschläge des Landeskulturrats zur Fleischsteuerung. Einem etwas naiven Einfalle folgend, hat sich der Rat der Stadt Dresden bei Erwägung über die gegen die Fleischnot einzuleitenden Maßnahmen auch an den Landeskulturrat gewandt, der doch nichts anderes ist als eine Vertretung agrarischer Interessen.

Einem etwas naiven Einfalle folgend, hat sich der Rat der Stadt Dresden bei Erwägung über die gegen die Fleischnot einzuleitenden Maßnahmen auch an den Landeskulturrat gewandt, der doch nichts anderes ist als eine Vertretung agrarischer Interessen.

Gegen die Einrichtung kommunaler Mastanstalten haben wir jedoch nichts einzuwenden. Sie sind in einigen Städten von sozialdemokratischer Seite bereits angeregt worden, doch kann man damit der augenblicklichen Not nicht ohne weiteres steuern.

Aus dem oberen Erzgebirge. Der noch andauernde Vorkriegs schlägt der Wolframindustrie schwere Wunden. Die Arbeitslosigkeit zieht in vielen Gegenden weitere Kreise in Mitleidenschaft.

fast gar keine Unterstützung erhalten. Dabei sind alle Lebensmittel durch die vorjährige Misere enorm im Preise gestiegen.

Wernsdorf b. Oschatz. Der Oberarzt der Landesheil- und Pflegeanstalt Hubertusburg, Dr. Steinig, hat sich in seiner Wohnung erschossen.

Mue. Wegen der Erhaltung des alten bekannten Baumwerkes Frohnauer Hammer, wofür eine Gesellschaft namens Hammerbund 50 000 M. aufgebracht hat, wird in Kürze ein Ortsgesetz, das sich mit der Erhaltung des alten Gebäudes und seiner Umgebung beschäftigt, verabschiedet werden.

Mittweida. Vor einigen Wochen hatte hier ein russisch-polnischer Techniker nachts in böswilliger Weise einen öffentlichen Feuermelder in Tätigkeit gesetzt.

Freiberg. Die 28. Hauptversammlung des Landesverbandes zur Förderung des Handfertigkeitsunterrichtes im Königreich Sachsen wurde gestern nachmittags hier mit der Eröffnung der Ausstellung von Schülerarbeiten aus dem Handfertigkeits- und Werkunterrichte eingeleitet.

Arbeiter-Turnerband (Kreis Sachsen). Am 8. Osterfesttag fand die 4. ordentliche Generalversammlung der Unterstützungskasse der freien Turner im Königreich Sachsen (V. S.) im Dresdner Volkshaus statt.

Kleine Nachrichten aus dem Lande. Der 25jährige Bergarbeiter Pfeifer aus Oelsnitz i. E. der nach Ermordung seiner Gattin hingerichtet worden ist, wurde im nahen Stegenwald auf Niederborner Moor entdeckt.

Wie soll man ein Kind für die Schule vorbereiten? In dem Augenblick, wo ein Kind zur Schule kommt, tritt es ins Leben und damit in den Wettbewerb der Kräfte, den das Leben nun einmal mit sich bringt.

Wie soll man ein Kind für die Schule vorbereiten? In dem Augenblick, wo ein Kind zur Schule kommt, tritt es ins Leben und damit in den Wettbewerb der Kräfte, den das Leben nun einmal mit sich bringt.

Wie soll man ein Kind für die Schule vorbereiten? In dem Augenblick, wo ein Kind zur Schule kommt, tritt es ins Leben und damit in den Wettbewerb der Kräfte, den das Leben nun einmal mit sich bringt.

Wie soll man ein Kind für die Schule vorbereiten? In dem Augenblick, wo ein Kind zur Schule kommt, tritt es ins Leben und damit in den Wettbewerb der Kräfte, den das Leben nun einmal mit sich bringt.

Wie soll man ein Kind für die Schule vorbereiten? In dem Augenblick, wo ein Kind zur Schule kommt, tritt es ins Leben und damit in den Wettbewerb der Kräfte, den das Leben nun einmal mit sich bringt.

Vertical text on the left margin: te 4, n., n., hof pel;, n!, nau; tags-, fe 11., tftjl., efordert. Aus-, noch so en, zu tät!, g- Hof 0/0 e., 4 Uhr, 8 1/2, 4 Uhr, 7 1/2, [B 604, 2. III.

18te Generalversammlung der Kupferschmiede.

18te Generalversammlung der Kupferschmiede. k. r. Götting, 26. März. Dritter Verhandlungstag.

Der Einfluss des Verbandes auf die Gestaltung der Lohn- und Arbeitsbedingungen wurde fest. Dies zeigte die vom Verband im Jahre 1912 ausgearbeitete Statistik über die Lohn- und Arbeitsverhältnisse im deutschen Kupferschmiedgewerbe.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

Die durchschnittliche Arbeitszeit ging um 3 1/2 Stunden pro Woche zurück. Der Wochenlohn stieg von 20,29 M. auf 23,51 M., und die wöchentliche Arbeitszeit ging von 57,3 Stunden auf 53,9 Stunden zurück.

müßte größeres Gewicht darauf gelegt werden, überall möglichst gleichmäßige Lohnverhältnisse zu schaffen, um den Zugang nach den Hochplätzen zu hemmen.

Die Generalversammlung stimmte dann einer vom Referenten vorgelegten Entschliessung zu, in der sie in dem Abdruck von Tarifverträgen die gegenwärtig geeignete Form erblickt, zu gefunden, möglichst gleichmäßig geregelten Lohn- und Arbeitsbedingungen zu kommen.

Unter allen Umständen paritätische Arbeitsnachweise anzuführen wäre nicht zu empfehlen. Man mache damit maximal auch alle Erfahrungen; die Unternehmer versuchen, die paritätischen Arbeitsnachweise zu ihren Vorzügen auszunutzen.

Die Verhandlungsleute müßten sich mehr um die Befreiung ihrer Stellen kümmern und so den Arbeitsnachweis durch den Verband unterstützen.

Die Verhandlungsarbeiten müßten ja schon jetzt etwas zentralisiert, notwendig wäre jedoch die Schaffung einer Zentralstelle, an die insbesondere über den Stand des Arbeitsmarktes zu berichten sei.

An den Vortrag schloß sich eine längere Debatte, die morgen fortgesetzt wird.

Neues aus aller Welt. Eisenbahnunglück. Budapest, 26. März. In der Nähe der Station Hölzler ist ein Güterzug in einen Personenzug hineingefahren.

Feuersbrunst. Konstantinopel, 26. März. In Alaia bei Konia wurden durch eine Feuersbrunst 116 Wohnhäuser zerstört.

Ertranken. Paris, 26. März. An der Spitze von Criel für mer im Departement Seine Inférieure kenterte ein Boot, in dem der bekannte Pariser Arzt Dr. Duchet mit zwei Freunden einen Ausflug unternommen hatte.

Victoria-Salon, Waisenhausstr. 26. Der Balkan-Krieg lebende Kolossal-Schlachtenbilder.

Vorwärts, Dresdner Bauergesellschaft, Aktien-Gesellschaft. Abends 7 Uhr zweite ordentliche Generalversammlung.

Kleiderkaufpreise für Fleisch und Fleischwaren in Dresden.

Table with columns: Nähere Bezeichnung, Preis für 1 kg, and sub-columns for different dates (am 21. März 1913, Ende Februar 1913, Ende März 1913). Rows include Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, etc.

Gewinnliste der vereinigten Kaninchenzüchter-Vereine Dresdens

- List of numbers representing winners: 16 25 49 55 91 92 127 12 60 86 92 210 16 40 46 55 56 125 43 45 52 71 78 79 83 412 19 26 35 37 58 94 99 519 23 32 39 64 65 72 73 78 84 84 616 17 39 42 71 74 77 97 718 44 46 52 76 79 802 26 76 85 89 98 907 17 38 41 56 73 81 1022 39 54 1107 11 14 35 49 59 82 96 1236 52 63 85 1305 98 41 44 63 1403 65 14 19 30 36 78 87 1523 35 47 58 64 79 84 1620 21 30 59 73 85 90 1709 21 23 38 56 43 51 57 68 1809 16 18 31 57 77 1915 18 45 47 65 69 72 82 93 2019 46 50 66 88 90 2107 29 33 47 55 60 68 75 88 97 2234 59 67 73 2306 27 32 34 81 85 91 92 2416 27 38 53 87 88 2509 17 19 30 51 60 2618 26 56 57 67 84 93 2788 2819 52 54 57 79 98 2923 30 38 86 3018 38 46 74 77 83 96 3117 24 31 47 54 55 91 95 3215 26 35 3325 32 35 52 53 60 66 68 90 3405 25 29 31 72 3519 34 49 56 58 62 3633 63 3700 65 15 98 3840 73 77 91 96 3934 57

Musenhalle

Einziges Varieté u. Volks-Theater des Westens. Täglich 8 Uhr: Frechtel bleibt Frechtel. Nur noch bis Montag. Heute neues Programm. In den Flitterwochen. Schwanz. Er oder Sie. Orig.-Burleske. (Was muß Frechtel in "Er oder Sie" als Tante gesehen haben?)

Frauen-Tee

Engl. Beist. u. franz. Katay, auch nach Maß, beste Polsterung. Sofas, einzelne Möbel. Kauft man billig und solid bei Br. Rößler, Schützenstraße 22 (Telephon 2622, auch n. auswärts)

Lungen- und Hals-

leidenden empfehle ich den Gebrauch m. Naturmittel, das mir bei m. schweren Krankheit gelohnt hat. P. Strehle, Gottschau 50. Unterhaltenz. Hinderverfahren billig zu verkaufen. Röhbers, Seidenstr. 30, 2. r. (B 68)

Damenrad

fast neu, billig zu verkaufen u. verfahren. Radehaus, Dresdnerstr. 66. (B 1365)

Tadellos ist die Jasmalzi-Dubec



GEORG A. JASMATZI A.G. DRESDEN Grösste Deutsche Cigarettenfabrik

Advertisement for Tymians Theater, Thalia-Theater, and other venues. Includes text like 'Konferenzlos ist nur Täglich 8.30 Uhr' and 'Tymians Theater Dresden'.

Gruppe Ottendorf-Okrilla

Sonabend den 29. März, abends 8 1/2 Uhr, außerordnl. Gruppenitzung im "Orisk".

Touristen-Verein "Die Naturfreunde"

Ortsgruppe Dresden. Vereinslokal: Volkshaus, Rühnbergstraße 2.

E. Schurigs Restaur.

14 Etzschstraße 14. Grosser Mittagstisch. Freitag: 75. Schlachtfest.

H. Lorenz

jetzt Frauenstraße 1. Ed. Schöffergasse wo man alle Uhren gut und billig repariert.

Versandhaus + Amor +

Hygien. Frauenartikel. Gummiwaren. Wintersportartikel. Dresden, Frauenstr. 5 u. 10, I. (A 109) 8

Auf zum Kampf gegen den Militarismus! Auf zum Kampf gegen neue Lasten!

VI. Reichstags-Wahlkreis

Sonntag den 30. März 1913

Flugblatt-Verbreitung!

Bezirk	Ort	Restaur.	Vorm. 10 Uhr	Bezirk	Ort	Restaur.	Vorm. 10 Uhr
1	Edbian	Restaur. Kämpfe, Wernerstraße	10	9	Groß- und Kleinowitz	Gasthof Unterweißig	10
2	Cotta	Eidam, Weidentalstraße	10	10	Nauplitz	Puhlmanns Restaurant, Kesselsdorfer Straße	10
		zum Brauerhof, Gottfr.-Keller-Str. 21	10	11	Steglich	Bahnshöfchen	10
		zum Golden. Hammer, Hähnchenstr. 2	10		Coffeibaude	Tal Restaurant	10
		Landeskrone	10		Kemnitz	Bad Erholung	10
3	Obergorbitz	Hoffmann	10	12	Tollwitz	Restaurant Waldfrieden	10
	Nieder Gorbitz	Müllers Restaurant	10		Laubegast	Goldener Anker	10
	Ober-Pfeiferwitz	Dietel	10		Dobritz	Gasthof Dobritz	10
	Gompitz	Deutsches Haus	10		Kreischa	Wirtliches Restaurant	9
4	Potschappel	Kielmannsegg	10		Koschwitz	Wilhelms Restaurant	10
	Plauen	Wodrigshöhe	10		Nieder	Gasthof Nieder	10
	Kais-Leubnitz	Deutsche Eiche, Gutfenstraße 1	10		Leuben	Restaurant Lindengarten	10
	Striefen	zur Sonne, Schandauer Straße	10		Niederhäslich	Restaurant zur Laube	10
	Orma	Zidler, Weiststraße	10	13	Reid-Prehlis	Wegliches Restaurant	10
	Seibnitz	Hiebler	10		Wilsdruff	Restaurant Forsthaus	8
	Blasewitz	Gasthof Blasewitz	10		Mohorn-Grund, Herzogswalde, Kurhaus		9
7	Goschütz	Restaur. Goschützer Höhe	10		Grumbach	Restaurant von Rode	1/10
	Gittersee	Gasthof	10	14	Altenberg	Schützenhaus	1/10
	Burgl.	Restaurant Bergschlößchen	10		Schmiedeberg	Gasthof	1/9
	Kleinwandorf	Einerts Restaurant	10		Tönischten	Gasthof	1/9
	Rchiedge	beim Genossen Emil Schulze	10	15	Nabau	Restaurant Sängerkreis	10
8	Leuben	Restaur. Kunoth, Inh. Schumpler	10	16	Welschhufe	Restaurant Voigt	10
	Niederhäslich	Gläser	10	17	Leutewitz	Gasthof Leutewitzer Höhe	11
	Cosmannsdorf	Zimmermanns Restaurant	1/10	18	Oberhermsdorf	Gasthof	10
	Tharandt	Restaur. Schützenhaus	10		Braunsdorf	Gasthof	10
	Höckendorf	Gasthof Höckendorf	9		Kesselsdorf	Gasthof zur Krone	10
	Torsheim	beim Genossen Lander	1/11		Wurgwitz	Wolfs Restaurant	10
	Comsdorf	Restaur. Wagner	10		Niederhermsdorf	Gasthof	10
	Dintergersdorf	Gasthof	10		Rauderode	Gasthof	10
9	Föhlen	Angermanns Gasthof	10		Saathausen	Gasthof	10
	Ober- und Unterweißig	Gasthof Unterweißig	10	19	Dippoldiswalde	Schützenhaus	9

Flugblattfalzen in folgenden Lokalen:

Plauen: Sonnabend abend 8 Uhr im Restaurant Kielmannsegg
 Kais-Leubnitz: Freitag abend 9 Uhr, Wodrigshöhe
 Striefen: Freitag abend 9 Uhr in den angegebenen Lokalen

Leutewitz: Sonnabend abend 8 Uhr, Leutewitzer Höhe
 Leuben: Sonnabend abend 9 Uhr in den angegebenen Lokalen
 Schmiedeberg: Freitag abend 8 Uhr in Börners Restaurant

Pflicht eines jeden Genossen ist es, sich zu dieser Flugblattverbreitung einzufinden!

Der Vorstand des 6. Wahlkreises.

IV. Wahlkreis

Sonntag den 30. März 1913

Flugblatt-Verbreitung

Vormittags 10 1/2 Uhr:

Elbflorenz , Kasernenstraße 19	Wegibon : Restaurant zur Lyra	Koschwitz : Amtsschenke (Weisste)
Pulsnitzer Hof , Pulsnitzer Str., Ecke Luisenstraße	Nadebeul : Scharfe Ecke	Bühlau : Ratskeller
Engel , Böhmisches Straße 41	Köschchenbroda : Goldner Anker	Weißig , Körners Restaurant
Winkel , Schönbrunnstraße 1	Naundorf : Zum Hirsch	Nadeberg : Deutsche Eiche
Rudolf , Helgolandsstraße 8	Lindenau : Gasthof	Ottendorf-Ostrilla : Gasthof zum schwarzen Roß
Königswald , Fichtenstraße 15	Zitzschewitz : Restaurant Starke	Königsbrunn : beim Genossen Berthold, Mühlstraße 2
Bergheimnisch , Trachenberge	Coswig-Rötzig : Restaur. Carola-schloßchen in Coswig	Schwepnitz : beim Genossen Erbe.
Zur Börse , Pieschen	Kloßsche : Schänkhübel	
Trachauer Hof , Hofmählertstr. 9	Rähnitz : Restaur. zur Hoffnung	

In den übrigen ländlichen Bezirken haben sich die Genossen in den bekanntesten Lokalen einzufinden.

Freitag abend: Flugblatt-Falzen. Bez. Kötzschenbroda: In sämtlichen Lokalen (Köschchenbroda: Goldner Anker, Naundorf: Zum Hirsch, Lindenau: Gasthof Zitzschewitz; Restaurant Starke) findet eine Stunde vor dem Austragen Flugblattfalzen statt.

Es tue jeder nach Kräften seine volle Pflicht und Schuldigkeit!

Der Vorstand.

Niederhäslich!

Sonntag den 30. März, nachmittags 2 Uhr

Volks-Versammlung

im Gasthof zu Niederhäslich. [K 198]

Tages-Ordnung:

Darf ein moderner Arbeiter noch der Kirche angehören?

Referent: Genosse Wente, Dresden. — Debatte.

Männer u. Frauen, erscheint massenhaft in dieser wichtigen Versammlung

Bestl. pol. Berl. Der Einberufer: Otto Kühnel, Niederhäslich 64 d

Sozialdemokr. Verein für den 6. Kreis

Schloßstraße 4, gegenüber dem „Goldnen Hirschen“

Schloßstraße 4, 8-11 Uhr und 2-4 Uhr, Sonntag 10-11 Uhr, Leuben: Kur Döberl Nr. 77a

Bezirk Schmiedeberg-Altenberg,

Sonnabend den 29. März, abend 8 Uhr, im Gasthof in

Obercarsdorf Mitgliederversammlung. Tages-

ordnung: 1. Die Vereinstätigkeit der Produktion,

mittel. Referent: Dr. Sach. 2. Bericht aus der Kreis-

vorstandsbürgung. 3. Wahl der Bezirksverwaltung. 4. Vereins-

angelegenheiten. [V 50]

Die Genossinnen und Genossen werden ersucht, zahlreich in

der Versammlung zu erscheinen. Die Verwaltung.

Kino Leuben-Laubegast

empfehlte sich einer zeitigen Beachtung.

Die Direktion.

Harn- u. Hautkranke.

Verlege meine 30-jährige Praxis von Wettinerplatz 10 nach

Grosse Zwingerstraße 6, H. Böttcher. [B 681]

Hofbrauhaus

Dresden

empfiehlt seine ausgezeichneten

Biere

Praktischer Wegweiser

88 **SULIMA** 88

Matrapas-Cigarette


Feinste Marke zu 2 1/2 - 5 Pfg. pr. Stück.

Silber umsonst als Prämie für Kakao-Trinker

Deutschmeister

Beste Qualität
Mit wertvollem Gutschein.
Alleinige Fabrikanlagen: Petzold & Anhorn A.-G., Dresden

fertig ist der Lack von Friedrich & Glöckner



Prüfamt mit der Goldmedaille
Luxemburg 1912.
NOXON-Werke, Dresden-A. 7.

Deubener Mühlen-Brot

von höchstem Nährwert, Weichschmack und gleichmäßiger Güte, empfiehlt Meritz Grähl, Niddonstr. 4, Telefon 1654.

Nach Branchen alphabetisch geordnet

Erscheint wöchentlich einmal

Alkoholfreie Getränke

Borkmann's
Fabrik Erlangen 6.

Smelke und 3 Kronenbrause
unter Verwendung reinster Früchte hergestellt "ein Hochgenuss"

Bäcker- und Konditoreien

H. Kretschmar
Poppitz 1.
Telephon-Nummer 11054.

Oskar Neubert
Friedrichstraße 31.

Brauereien

Echt Münchener
Eberl-Bräu
mit Prämien-Diemen
Überall erhältlich.

Brauerei Döhlen
empfiehlt ihre vorzüglichen
Einfaß-, Böhmisch-,
Lager- u. Münchener-Biere.
Spezialität: Fl. Bitterbräu.

Drogen und Farben

Alfred Schäfer
Marienstr. 16.
Farben, Lacke, Pinsel.

Max Rich. Hartig
Rosen-Ecke Materstraße 16.

Fleischereien

Hog. Kasper
Scheiblerstr. 30.

Emil Kamm
Lützowstr. 73.

Färbereien u. Chem. Reinig.

Adolf Lehmann
Rosenstraße 5
Schneiderei Liefersort.

Grammophone u. Sprechmaschinen
Heinrich Wiener
Schulze-Str. 36.

Kohlen, Koks Holz

Kohlen & Dittich
Görlitzstr. 26, Tel. 16158
Ansburgerstr. 67, Tel. 10094

Richard Kraemer
Markgraf Heinrichstr. 22
Telephon 1805.

Apotheken

Lesing-Apothek
Kammerstr. 29, 10, 8a, 12a, 13a
Bismarckstr., Kieritzstr., Sauterstr.
bei Durchfall, Alle zusammen.

Const. Diales
Stirke-
gasen 34.

Otto Prenzler
Borsbergerstr. 25.
Feinkbäckerei.

Reichel-Bräu

Brauerei Striesen
empfiehlt
Reip'sches Einfach

Reisewitzer
Biere
tipp-toppl!

Barbarossa-Drug.
Ampfgr. 35.
Ecke Jacoberstr.

Max Rich. Hartig
Larke eigener Fabrikation
Bismarckstr. 16.

Carl Scharath, Querstraße 23.
Carl Scharath, Querstraße 23.

Br. Seiferl
Dippoldswalder
Platz 5.

Honigkuchen

Paul Börner
Dr. Mecklen, Lützowstr. 18.
empf. sich d. Gutsverhältnisse u. Verdienst.

Ernst Giersch
Adlergasse u. Wegberg 8.
Telephon 761.

Paul Döge, Burkhardtstr. 4.
Wittenberger
Straße 14, T. 19014

Dr. H. R. Schick
Hirschgasse 12, T. 19023

Artikel für Gesundheitspflege

Behm's „Neues Leben“
Dresden N 6
Kurfürstenstraße 15.

Georg Priesel
Hofgärtner-
Str. 30

Otto Grundmann
König-
straße 5.

Eisen- und Stahlw., Waffen

Hecker's Sohn
Leipzig Str. 159.
Eisenwaren, Werkzeuge,
Wirtschaftsartikel.

Max Rich. Hartig
Larke eigener Fabrikation
Bismarckstr. 16.

Ernst Giersch
Adlergasse u. Wegberg 8.
Telephon 761.

Fahrräder u. Nähmaschinen

A. Blasche
Wettinerstr. 44

Wringmaschinen
Mängel, Schäden, Reparatur,
und sämtliche Ersatzteile.

Hüte und Mützen

Hut-Bazar Saxonia
Großbismarckstraße 114
Spezialität: Dammenputz.

Buchholz-Hüte
Wettinerstraße 21

Kaufhäuser

Weiss & Lederer
Bismarckstr. 6, Ecke Oppolzer
Großes Lager in
Konfektion und
Schuwaren

Kurz-, Weiss-
Wollwaren

Automaten

See-Automat

Neul Ecke Seestr. Neul
neben dem Ministerhotel,
Breitestr. 2.

Franz Lantz
Hofgärtner-
Str. 30

G. Meisinger
Leber-Edl. Wersbiser-
Str. 12, Steinstr. 10.

Such- u. Musikal. Handlungen

Jos. Gärtner, Zingelstr. 24.
Ludw. Ed. Sackmann, Anna-
str. 21.

Butter, Milch, Käse
Merkenburger-Butter-Verf.
Tel. 1251, Ost. Degen, Tel. 19133
Stückenbutter-Großhandlung,
Dresden N., Grossbismarckstr. 41

August Holder

Annenstr. 22,
Spez. Bau-, Holz-, Metall-,
Schleif- u. Schneid-
Arbeiten

A. Frommhold
Stienenstraße 17.

Fahrräder u. Nähmaschinen

A. Blasche
Wettinerstr. 44

Wringmaschinen
Mängel, Schäden, Reparatur,
und sämtliche Ersatzteile.

Hüte und Mützen

Hut-Bazar Saxonia
Großbismarckstraße 114
Spezialität: Dammenputz.

Buchholz-Hüte
Wettinerstraße 21

Kaufhäuser

Weiss & Lederer
Bismarckstr. 6, Ecke Oppolzer
Großes Lager in
Konfektion und
Schuwaren

Kurz-, Weiss-
Wollwaren

Bandagen

Hauptstraße 38 I E 12.

Herm. Straube, Bandagist
und Chirurgie - Mechaniker.
Spez. Dr. Kainers Leiblinge

W. Becker's
Gummimatten
Strümpferstr. 29

Bettfedern Betten

C. Grobmann, Ullrich 2, Sebass
Scheffelstr., Marschalckstr. 29.

Alfred Schmidt
Dresden A.
Schäferstr. 31

Cigarrenhdlg.

Hermann Rumrich
Cleopatra-Engros
15 Zwickauerstr. 16
Beste Sorten, 1. Wiederkehr
Vorlauf von 60 Stück an.

Max Braun
Kaiserstr. 10, Stadt Metz,
Cleopatra-Engros, 16

Fischwaren

A. Schumann
Hofgärtner-
Str. 30

U. Böhm
Hofgärtner-
Str. 30

Gelegenheitskäufe

Alt-Militär-Effekten
Stiefel, Schuhe, Hosen etc.
Gg. Schröder
Königsplatz 40.

Hugo Hazuka
Josephinstr. 15
eigentl. Werkzeugen, Armaturen,
Elektr. techn. Bed.-Arb., Lehr-
mittel, Spielz., Optische Waren.

Kolonialwaren

Bauer & Schramm
Kolonialwaren
4 Verkaufsstellen
8 Prozent Rabatt

H. Hermann Fischer
Fleischh., Leipzig Str. 10:
10% Rabatt.

Leupold

Marienstraße 1, 4, 6, Rabat
Strumpfwaren, Tricotwaren,
Handschuhe, Gamas,
Kurzwaren, Schürzen,
Regen-, Kravatten.

A. Thomas Sachfilz.
Oskar-Franke-
Probenplatz
Wäsche, Betted., Gardinen

Beerdigungsanst. u. Sarg Magaz.

Dresdner
Beerdigungs-Anstalten

Pietät und
Heimkehr
26 Am See 26
Fernsprecher 157
und
Daubnerstr. 37, Fernspr. 4050

Bierhandlung

Gebr. Marbold
Bismarckstr. 45, Teleph. 2061.

Hartung & Fickler
Zwickauer Str. 12 - Tel. 12470
Flaschen- und System-Handlung

Cigarrenhdlg.

Hermann Rumrich
Cleopatra-Engros
15 Zwickauerstr. 16
Beste Sorten, 1. Wiederkehr
Vorlauf von 60 Stück an.

Max Braun
Kaiserstr. 10, Stadt Metz,
Cleopatra-Engros, 16

Fleischereien

Max Angermann
Annenstr. 19

Max Berger
Dr. Kaditz
Rauhenstraße 31

Gelegenheitskäufe

Alt-Militär-Effekten
Stiefel, Schuhe, Hosen etc.
Gg. Schröder
Königsplatz 40.

Hugo Hazuka
Josephinstr. 15
eigentl. Werkzeugen, Armaturen,
Elektr. techn. Bed.-Arb., Lehr-
mittel, Spielz., Optische Waren.

Kolonialwaren

Bauer & Schramm
Kolonialwaren
4 Verkaufsstellen
8 Prozent Rabatt

H. Hermann Fischer
Fleischh., Leipzig Str. 10:
10% Rabatt.

Leupold

Marienstraße 1, 4, 6, Rabat
Strumpfwaren, Tricotwaren,
Handschuhe, Gamas,
Kurzwaren, Schürzen,
Regen-, Kravatten.

A. Thomas Sachfilz.
Oskar-Franke-
Probenplatz
Wäsche, Betted., Gardinen

Berufskleidg.

A. Altus
gr. Behlbergasse 47 11
Leinwand, Halb- u. Voll-
strik & herbstliche, Preisnach-
der Anzahl

Oscar Bialla
Neubach-
passier,
gr. Behlbergasse 11 Laden u. l. Bg
Elektrischer Betrieb!
Größte Leistungsfähigkeit!

Bilder- einrahmungen

Franz Donath
Bilderrahmen-Fabrik
Einrahmung von Bildern
Annenstr. 28, Tel. 5014

H. Erlund
Josephinstr. 18
billig, alle im Laden

Cigarrenhdlg.

Hermann Rumrich
Cleopatra-Engros
15 Zwickauerstr. 16
Beste Sorten, 1. Wiederkehr
Vorlauf von 60 Stück an.

Max Braun
Kaiserstr. 10, Stadt Metz,
Cleopatra-Engros, 16

Fleischereien

Max Angermann
Annenstr. 19

Max Berger
Dr. Kaditz
Rauhenstraße 31

Gelegenheitskäufe

Alt-Militär-Effekten
Stiefel, Schuhe, Hosen etc.
Gg. Schröder
Königsplatz 40.

Hugo Hazuka
Josephinstr. 15
eigentl. Werkzeugen, Armaturen,
Elektr. techn. Bed.-Arb., Lehr-
mittel, Spielz., Optische Waren.

Kolonialwaren

Bauer & Schramm
Kolonialwaren
4 Verkaufsstellen
8 Prozent Rabatt

H. Hermann Fischer
Fleischh., Leipzig Str. 10:
10% Rabatt.

Leupold

Marienstraße 1, 4, 6, Rabat
Strumpfwaren, Tricotwaren,
Handschuhe, Gamas,
Kurzwaren, Schürzen,
Regen-, Kravatten.

A. Thomas Sachfilz.
Oskar-Franke-
Probenplatz
Wäsche, Betted., Gardinen

Emil Hohlfeldt

Seitl-Fabrik für W. w. w., Gummier
Kaiserstr. 10, Ecke Bismarckstr. 2-4

Böttcherwar.

Rechtstraße 59
K. Weiden, Spez. Waschwanne,
Badewannen, Reparaturen.

G. Merzdorf
Gabelbergstr. 48, Handwerker-
Spez. Waschwanne
Reparatur-Werkstatt.

Salaterie- u. Spielwaren

Gebr. Zschau
Maxstr. 17,
Eck. Bad. Art.

Fleischereien

Max Angermann
Annenstr. 19

Max Berger
Dr. Kaditz
Rauhenstraße 31

Haus- und Küchengeräte

Fr. Fanger
Ockelsstr. 16
Spezialgeschäft für Haus- und Küch-
Gerätenartikel

A. Rödigger
Rosenstr. 25, Erdbeere-
u. Holzwaren, Volkswannen etc.

Kolonialwaren

Bauer & Schramm
Kolonialwaren
4 Verkaufsstellen
8 Prozent Rabatt

H. Hermann Fischer
Fleischh., Leipzig Str. 10:
10% Rabatt.

Leupold

Marienstraße 1, 4, 6, Rabat
Strumpfwaren, Tricotwaren,
Handschuhe, Gamas,
Kurzwaren, Schürzen,
Regen-, Kravatten.

A. Thomas Sachfilz.
Oskar-Franke-
Probenplatz
Wäsche, Betted., Gardinen

Grid of advertisements for various businesses including bakeries, butchers, and shops in Dresden and surrounding areas. Each entry includes the business name, address, and contact information.

Fortsetzung siehe nächste Seite

Fortsetzung des Praktischen Wegweiser

Potschappel Hellmann & Thümer Marktstr. 4 haben sich a. Verkauf v. Turbor- Trommeln, Trommelböden Singschälern etc. etc. Besondere Empfehlung: Alle anderen Musikinstrumente besonders preiswert.	Potschappel R. Pleisner Behandlung und Ersatz d. Zähne. Robert Laif Hans u. Köhlinger Geschenkartikel. Fuhrmanns Residenz-Bazar. Wäsche, Bescheren. Otto Fässner Uhren-Goldwar. Opt. Musikwerk. Albin Gläber Uhren u. Goldw. Optische Artikel. Weymann's Restaurant und Kolonialwaren. Zur hohen Schicht jede Sorte Kaffee, Tee u. Kakao. Kart. Sorge, neben d. Apotheke Kaffee, Tee u. Kakao.	Leutewitz O. Liebner Möbelmagazin Sattler, Feinwerkz. H. Nocke-Nacht Ish. Fr. Korn Drag. Park Kolow. W. Vacula Hüte, Mützen und Pelzwaren	Niedersedlitz Arthur Müller Fleischer-Mat. Bismarckstr. 44. Osik. Weide Obst-Verkauf der Umgebung.	Radebeul Alte Apotheke Gellertstr. 18. Spezialität: Ferripholin Anerk. Kräftigungsmittel für Blutmangel, Magen- u. Nervenleiden. W. Behrens Uhren, Goldwaren Radebeulerstr. 1. Albert Böhm Futterador und Nähmaschinen. Bruno Fischer Fleischermeister. Gartenstr. 74. Th. Große Haus- u. Kfz-Geogr. Paul Cronert Kfz-Mechaniker. Luthers- u. Bismarckstr. Friedr. Jencke Haus- u. Kfz-Geogr. Luthers- u. Bismarckstr. A. Krauß Kfz-Mechaniker. Dresdenstr. 83. Louis Lange Kfz-Mechaniker. Bismarckstr. 1. Ernst Müller Kfz-Mechaniker. Bismarckstr. 1. Paul Naumann Kfz-Mechaniker. Bismarckstr. 1.	Radebeul A. Reiche Inh. C. Hohmann Bahnhofsstr. 18. A. Koch Molker- und Butterversand.	Wilddruff Mattner Photographische Atelier. Curt Platner Herren- und Knab.-Garderobe. A. Schlichenmaier Möbel-Fabrik u. -Magazin. Schützenhaus Wilddruff Emil Haupt Bäckererei. Clem. Heyne Konditorei Café, Weinstb.	
Bernh. Göthe Kläder, Klapp- u. Lotterwagen Korbwaren, 10% Rabatt.	Leutewitz Fr. Günther Klammern- u. Kleidermacher. Eisenw., Haus- u. Kfz-Geogr.	Radeberg Konfektionshaus R. Lederer 22 Dresdenstr. 23 Größtes Spezialgeschäft für Herren-, Damen- u. Kinder-Garderobe.	Radeberg S. MANNASS Herren-, Damen- u. Kinder-Garderobe. Apotheke Homöopathische Arznei-u. Restaurant Harmonie Größtes Sächsischer Reiter Arthur Größtes	Rabenu C. Glöckner Klemmermeister Haus- u. Kfz-Geogr. P. Morgenstern Uhr-, Goldw. und Silbergeschm.	Stetzsch H. Wagner Kolonialw., Cigarr. Mehl, Futtermittel.	Schmiedeberg P. Taubert Korbwaren, Kinderwagen. Max Müller Uhren, Goldwaren, Speiseapparate, Reparatur.	Weissig bei Weißer Hirsch Richard Haase Brauerei Weissig.

Haltet ihn fest

den Hump
Erst, wenn er
schilt Millionen
Schuhe durch
wasserfesten
Erdal

Zur Nachschau

EPASCHKY

Mühler Str. 14	Tel. 5102	Hofenbauerstr. 24	Tel. 5070
Mühlstr. 4	Tel. 2257	Wettnerstr. 17	Tel. 1030
Bismarckplatz 13	Tel. 4102	Hofenstr. 43	Tel. 1735
Gingus Rindfleisch		Red. Str. 27	Tel. 4506
Böhrerstr. 12	Tel. 2908	Löfgauer Str. 10	Tel. 1539
Bismarckstr. 11	Tel. 4871	Trombeterstr. 5	Tel. 2907
Wartber Str. 14	Tel. 4050	Reichwitzerstr. 11	Tel. 4114

Kontore und Lagerort: Wölfnigstr. 1. Tel. 1004.

Cleverstolz

Margarine.

+ Kluge Frauen +

„Frauentee“, Saft 75 Pf.
Kettenspritzen, Spülkannen

Monat - Gürtel, Leib - Binden
sowie alle
Frauen - Artikel.
Nur bessere Ware!
R. Freisleben
Postplatz 14
Man achte auf Firma.

Legehühner

1912er Frühbrüt, gute Eierleger,
in beliebiger Farbe, ein Stamm
(12 Hühner und 1 Hahn) 25 Pf.
6 Hühner u. 1 Hahn 17 Pf. Neu-
mann, Puffenstraße 56. (1800)

Kochschneider

für feinste Arbeit außer
dem Hause geliebt. (A 29)

Rob. Eger u. Sohn
König - Johann - Strasse

Bäcker

zu werden, kann sofort in die Lehre
treten bei Emil Schicht, Schmiede-
berg. Entlohnung wird gewährt.

V. Kundeschor.

Treffpunkt der Sänger zur Be-
stimmung des Gesanges Wilheln.
Höppner

Freitag nachm. 5 Uhr
am Volkswäger Friedhof.
K 283 Der Vorstand.

Riesenfänge

mit denen die Dampfer heimkehrten, ermöglichen
wieder billigere Seefischpreise!

Als besonders fein und preiswert sind heute zu empfehlen:

Kabljan, ohne Kopf, in großen Herben Pfd. 16 Pf.
Seelachs, ohne Kopf, in großen hoch-
feinen Stücken Pfd. 16 Pf.
Seeforellen, hochbeligat, zum Gratieren usw. Pfd. 16 Pf.
Seelachs, „Delg.“, ohne Köpfe, in feinsten Pfd. 22 Pf.
Austernfisch, ohne Kopf, in feinst. Kotelett- Pfd. 25 Pf.
fischen

Ausführliche gedruckte Kochrezepte gratis.
Vorzügliche, weißfleischige, zarte, fette

Vollheringe

10 Stüd 65, 70, 80 Pf., 100 Stüd 600, 650, 750 Pf.
Die großen schottischen Tonnen in stämmiger Steilpackung, mit etwa
825 Stüd 18 Pf., 1/2 Tonne 25 Pf.
750 Stüd 52 Pf., 1/2 Tonne 27 Pf.

Schott. Selected fulls, etwa 770 Stüd, 43 Pf.

saure Gurken

von delikatem Wohlgeschmack

2 Stüd 10 und 12 Pf.; das Hundert 475 Pf.; in Originaltonnen
mit etwa 500 Stüd das Hundert 450 Pf.

L. 213 Versand promptly gegen Nachnahme.

+ Damen +

empf. feil. Spülapparate, Mutter-
spritzen, hyp. Artikel und wende
sich bei Störung vertrauensvoll an
Frau Fröblich, Wölfnigstr. 13, I.

Netzlektstellen

Klappsportwagen
Kinderwagen
Fühler wie im Laden
Königsplatz 8, bart.
in d. Nähe v. Postplatz u. Am Zer.
Größtes Spezialhaus dieser Art.

Dauer-Wäsche
enorm billig.

R. Freisleben
Postplatz.
Man achte auf Firma.

Schulbücher
Wörterbücher und Atlanten
neu und antiquarisch
Schulbuchhandlung u. Antiquariat
Fr. Katzer, Postplatz 13/108

+ Herren +

weiche Wert auf elegante
Garderobe legen, bietet
sich Gelegenheit, in der

„Blitz“
Reinigungsanstalt
Schloßstraße 4, I.
sich mit gebrauchter, mo-
derner Kleidung zu versehen.
Ge bieten sich für jedermann
große Vorteile, da sich diese
Garderoben durch besonders
gute Verarbeitung u. tadel-
losen Sitz auszeichnen. Wir
empfehlen

chemisch gereinigte
Maß-Anzüge
10, 15, 20 R. usw.
Maß-Paletots
8, 12, 18 R. usw.
und neue Garderoben.

„Blitz“ - Reinigungsanstalt
Schloßstraße 4, I.
neben Café Central.

Mutterspritzen

Spezial- u. Frauenartike-
len
Frau Heusinger
Am Zer 37
Telephon 108/109

A. Rencker
Optische Anstalt
Zerstr. 2 (neben d. Krankestraße)

Prillen u. Klebmer in allen Aus-
führungen, Theater- u. Reizegläser
vorkl. u. Spitz, Thermometer,
Verklebgläser etc. in großer Auswahl.

Am Dienstag verschied nach längerem Leiden unser lieber
Lagerhalter Herr

Wilhelm Höppner

im 70. Lebensjahre. Derselbe hat unserer Genossenschaft in
16-jähriger Tätigkeit in treuer Mitarbeiterhaft gedient und
rufen wir ihm deshalb noch ein
Gute Dank!
über die Bestattung nach.
Die Gesamtverwaltung
des Konsumvereins Völsau i. S.

Zurückgeführt vom Grabe meiner lieben Gattin, unserer
guten Mutter, Schwester und Schwägerin, Frau

Amalie Auguste Babick geb. Richter

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten,
welche ihre Teilnahme durch Wort, Schrift und herrliche Blumen-
spenden bezeugten, unseren tiefsten Dank. Besonderen
Dank den werthen Onkel und Mitarbeitern der Zigarrenfabrik
von Gajch & Komp., dem Tabakarbeiter-Verein, den Mit-
gliedern des Klubs sowie den lieben Hausbesitzern.
Dresden-R., den 26. März 1918.
In tiefer Trauer
August Babick nebst Kindern
sowie allen übrigen Hinterbliebenen.
K 275

Soeben ist erschienen

1813

Vortrag, gehalten von Hermann Wendel
am 9. März im Kaufmännischen Vereinshaus, Frankfurt a. M.

16 Seiten Umfang. Preis 10 Pf.

Jetzt zur Jahrhundertfeier, zur Zeit, da sich das ganze
Völkergemisch von Hurratriotismus überschlägt, schildert
diese machtvolle Rede die Zeit, wie sie wirklich war.
Die Schande der Junker, die Schwäche des Königs und
auf jener Seite: Napoleons. Alles in allem ein gewaltiges
Stück Geschichte, das sich vor unseren Augen abrollt.
Jeder Partikularpartner und Zeitungsbote liefert die Broschüre.
Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung.

Herren-Wäsche

Krawatten, Blaus Anzüge
kauft man am billigsten bei
E. Köhler, Am Zer 13

Kleian's
Puddingpulver.

Tränkners Möbelhaus,
Börliger Straße 21/23.

Leben & Wissen & Kunit

Leben · Wissen · Kunst

Tägliches Unterhaltungsblatt der Dresdner Volkszeitung

Nr. 69

Dresden 27. März

1913

Nur noch drei

Von Wilhelm Schmitzdann

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Ein langer, knochener Ton kam dabei aus den Häusern, als ob die Wagen langsam wären, noch der letzten Zeit durch die Straßen... Ein langer, knochener Ton kam dabei aus den Häusern, als ob die Wagen langsam wären, noch der letzten Zeit durch die Straßen...

Die vier Wägen waren ihren Zirkeln auf die Erde hinunter, die aus der Welt mitgenommen hatten und nun, mit dem Gleich und dem Maß, wieder auf die Erde hinunter... Die vier Wägen waren ihren Zirkeln auf die Erde hinunter, die aus der Welt mitgenommen hatten und nun, mit dem Gleich und dem Maß, wieder auf die Erde hinunter...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

leben sollte, und daß sich seine breite Brust, die sich wie ein... leben sollte, und daß sich seine breite Brust, die sich wie ein... leben sollte, und daß sich seine breite Brust, die sich wie ein...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste... Der Wagen auf dem ersten Wagen sind die letzten Reste...

Meine Mitteilungen

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind... Die mit Vererbung gemischt sind...

Geistesheilpflege

Wittels und Jugend, auf dem... Wittels und Jugend, auf dem... Wittels und Jugend, auf dem...

Geistliche

Die Geistlichen für die... Die Geistlichen für die... Die Geistlichen für die...

Geistliche

Die Geistlichen für die... Die Geistlichen für die... Die Geistlichen für die...

Dresdner Kalender

Thema, Repertoire vom 28. März... Thema, Repertoire vom 28. März... Thema, Repertoire vom 28. März...

Wetterkunde Die Wirkung der Sonne. Die eigentlichen Wärmequellen sind die Sonnenstrahlen, die durch die Luft...

Ernährung Wie der Mensch ernährt sich. Die Ernährung des Menschen ist eine sehr komplizierte Angelegenheit...

Zeitchriften Was der Reichthum bedeutet. Die Zeitchriften des Reichthums sind die Zeitschriften, die sich mit der Darstellung der Lebensverhältnisse...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...

Die Bedeutung der Frauenwelt. Die Frauenwelt hat in den letzten Jahren eine große Bedeutung erlangt...



Die generative Leistungsfähigkeit der Frau

Wahrscheinlich und Glück der einzelnen wie bei der Geburt sind abhängig oder werden doch mindestens stark beeinflusst von der Körperkraft und geistigen Gesundheit der einzelnen Geschlechtsmitglieder...

Table with columns: Zahl der Operationen, Zahl der mütterlichen Todesfälle bei Operationen, etc. Rows show data for different years and categories.

Sie ist im Zeitraum von 26 Jahren die Gesamtoperationsfrequenz von 4,74 auf 7,19 Prozent der Niederkunft im Durchschnitt der Jahre...

Die Frage ist also freier als je zuvor. Adressiert der Frauen, welche die Geschlechtsfähigkeit herabzusetzen, ist der Mensch...

Table with columns: Absterberate, etc. Rows show data for different years and categories.

Die Frage ist also freier als je zuvor. Adressiert der Frauen, welche die Geschlechtsfähigkeit herabzusetzen, ist der Mensch...

Verändert die hohe Zunahme der künstlichen Fruchtbarkeit, der Verhütungsmittel des Mannes, ebenfalls die Zunahme der Absterberaten...

Die Frage ist also freier als je zuvor. Adressiert der Frauen, welche die Geschlechtsfähigkeit herabzusetzen, ist der Mensch...

Arbeitszeiten, die in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern, sind in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern, sind in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Wirtschaftliches

Jugendliche Lednerinnen

Die Lebensverhältnisse und die Lebensbedingungen jugendlicher Lednerinnen in Hamburg hat Dr. Käthe Wende in dem Jahre 1929 bis 1931 durch eine sorgfältige und ständige Erhebung ermittelt. Diese Erhebung ist eine der besten über den Lebensstand der Hamburgerinnen...

Der große Unterschied der Lebensverhältnisse ist ein großer Unterschied. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Lebenshaltung in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern, sind in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Stimmen und Bilder

Die Frauen in Hebbels Leben und Kunst

Die Frauen in Hebbels Leben und Kunst sind ein zentraler Bestandteil seiner Dichtung. Sie sind die Frauen, die in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Die Frauen in Hebbels Leben und Kunst sind ein zentraler Bestandteil seiner Dichtung. Sie sind die Frauen, die in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Die Frauen in Hebbels Leben und Kunst sind ein zentraler Bestandteil seiner Dichtung. Sie sind die Frauen, die in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Umfchau

Wohnungsbesitz

Wohnungsbesitz ist ein zentraler Bestandteil der Lebenshaltung. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Wohnungsbesitz ist ein zentraler Bestandteil der Lebenshaltung. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Wohnungsbesitz ist ein zentraler Bestandteil der Lebenshaltung. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Dr. Gertrud Habt

Wohnungsbesitz

Wohnungsbesitz ist ein zentraler Bestandteil der Lebenshaltung. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...

Wohnungsbesitz ist ein zentraler Bestandteil der Lebenshaltung. Er zeigt sich in der Lebenshaltung und im Einkommen. Die Lebenshaltung ist in der Regel von 7 bis 8 Uhr früh bis 5 bis 6 Uhr abends dauern...